



Arbeitszeugnis: Das Wichtigste im Überblick

Welche Rechte besitze ich?

- ⊕ Beurteilung der fachlichen und persönlichen Qualitäten (§630BGB)
- ⊕ Zeugnis muss wohlwollend formuliert sein
- ⊕ Arbeitgeber muss bei Anfrage qualifiziertes Arbeitszeugnis ausstellen (§109GewO)

Aufbau eines Arbeitszeugnisses

- ⊕ **Briefkopf des Arbeitgebers** (auf einem Firmenbogen fällt dieser Punkt weg)
- ⊕ **Überschrift „Arbeitszeugnis“**
- ⊕ **Einleitung:** Name, Geburtsdatum, Beschäftigungszeitraum, Aufgabenbereich
- ⊕ **Unternehmensbeschreibung:** Name, Branche, Primäres Tätigkeitsgebiet
- ⊕ **Aufgabenbeschreibung / Tätigkeitsfeld:** Nur Relevante Aufgaben, weniger ist mehr
- ⊕ **Leistungsbewertung:** Arbeitsbereitschaft, Arbeitsbefähigung, Fachwissen, Arbeitsweise, Arbeitserfolg, Führungsleistung
- ⊕ **Bewertung des Sozialverhaltens:** Vorgesetzte, Kollegen, Kunden und Geschäftspartner
- ⊕ **Schlussabsatz:** Beendigungsgrund, Dankes- und Bedauernsformel, Zukunftswünsche

Arbeitszeugnis Formulierungen – Zeugniscode: Beispiel Arbeitsweise

- ⊕ **Sehr gut:** XY setze seine Aufgaben stets selbständig mit äußerster Sorgfalt und größter Genauigkeit um.
- ⊕ **Gut:** XY setze seine Aufgaben stets selbständig mit großer Sorgfalt und Genauigkeit um.
- ⊕ **Befriedigend:** XY setzte seine Aufgaben stets sorgfältig und genau um.
- ⊖ **Ausreichend:** XY setzte seine Arbeit mit Sorgfalt und Genauigkeit um.
- ⊖ **Mangelhaft:** XY setzte im Allgemeinen die ihm übertragenen Aufgaben sorgfältig und genau um.

Probleme bei der Bewerbung? Wir empfehlen:



MIT PROFESSIONELLER BEWERBUNG
ZUM **TRAUMJOB!**

Benötigt dein Lebenslauf eine Generalüberholung?
Auf  **Die-Bewerbungsschreiber.de** helfen dir
die Profis bei der Aktualisierung deiner
Bewerbungsunterlagen!

www.die-bewerbungsschreiber.de
